

UNSER HANSTEDT

Lokaler geht's nicht • Jahrgang 11 • Mai 2014

Erschienen am 26. April 2014

Wer erkennt sich wieder?



(we). Schierhorn im Jahre 1964. Mit vielen Gästen wurde vor 50 Jahren das 700-jährige Bestehen des kleinen Heidedorfes im Schierhorner „Gasthaus zum Naturschutzpark“ gefeiert. Stolz nimmt Bürgermeister Otto Rademacher (rechts im Bild) Glückwünsche einer seiner Bürgermeisterkollegen entgegen. Aber wer ist sonst noch auf dem alten Foto zu erkennen? „Genau das herauszufinden und über alte Zeiten zu sprechen, darauf freue

ich mich jetzt schon“, sagt Hanstedts Bürgermeister Gerhard Schierhorn. In den vergangenen Monaten hat er zusammen mit anderen Schierhorner Bürgern intensiv die Feierlichkeiten für die 750-Jahr-Feier von Schierhorn vorbereitet, die jetzt am 1. Mai offiziell beginnen. Mehr über die Feierlichkeiten in Schierhorn sowie über andere besondere „Mails“ in der Samtgemeinde Hanstedt lesen Sie auf unseren Seiten 6 bis 9.

Mai-Lights: Hier ist was los!

750 Jahre Schierhorn

Festjahr startet mit der Steinweihe am 1. Mai

Forts. von Seite 1
 (we). Schierhorn. Die Vorbereitungen für das Festjahr in Schierhorn sind nahezu abgeschlossen. Mit der Steinweihe am 1. Mai um 10 Uhr beginnen jetzt die offiziellen Feierlichkeiten. Dazu laden die Dorfgemeinschaft Schierhorn mit den Ortsteilen Weihe und Höpen sehr herzlich ein. Los geht es um 10 Uhr mit einem Gottesdienst mit Pastor Georg Buhr im Schützenhaus. Im Anschluss daran wird gegen 11 Uhr der vom Ollsener



Der Gedenkstein hat einen guten Platz gefunden, meinen Claus Harms, Jörg Gehrigk, Dirk Homann, Roland Altmann, Jens Bruchmann, Thorsten Henck, Ulf Harms, Matthias Kloft und Reinhold Herrmann (v.l.n.r.)

Steinmetz Dirk Homann mit Wappen und Inschrift ausgestattete Gedenkstein auf dem Schierhorner Dorfplatz (gegenüber vom Kriegerdenkmal) feierlich enthüllt. Bürgermeister Gerhard Schierhorn und Jörg Gehrigk werden eine kurze Ansprache halten und den Stein enthüllen. Der Dorfplatz wurde in den letzten Wochen von der Dorfgemeinschaft in Zusammenarbeit mit der Gemein-

de Hanstedt „runderneuert“ (siehe Foto unten). Die Ortstafel wurde aktualisiert und hat ein neues Dach erhalten, der Gedenkstein wurde aus den Wiesen am Wiehbach geborgen, mit Treckern zum Dorfplatz verbracht und dort auf ein Fundament gestellt. Der Dorfplatz wurde mit Findlingen passend zum Nachbargrundstück abgegrenzt. Nach der festlichen Steinweihe geht es zurück ins Schützenhaus, wo Luise und Wilfried

Karl ein leckeres Mittagessen für die Festgemeinde vorbereitet haben. Für einen Unkostenbeitrag von 7,50 Euro stehen ab 11.30 Uhr zwei Tellergerichte zur Auswahl. Anmeldungen für das Essen bitte unter 04187/7555 oder per Mail an: 750@schierhorn-nordheide.de. Schon während des Mittagessens werden Fotos aus der Festschrift und aus Privatarchiven von Dorfbewohnern auf einer Leinwand gezeigt. Nach dem Essen wird die Festschrift „750 Jahre Schierhorn“ präsentiert und für 8 Euro zum Verkauf angeboten. Auf mehr als 80 Seiten finden sich in der Festschrift viele Bilder, Dorfgeschichten (platt- und hochdeutsch) sowie viele Erzählungen zum Erinnern und Schmunzeln. Wer noch etwas tiefer in die Dorfgeschichte Schierhorn einsteigen möchte, kann eine CD der

alten Ortschronik von 1991 erwerben. Als Buch ist die seinerzeit herausgegebene Ortschronik nicht mehr erhältlich. Schon jetzt wird auf die nächsten beiden Veranstaltungen im Festjahr 750 Jahre Schierhorn hingewiesen: „Einblicke – Augenblicke – Offene Gärten“ am Samstag und Sonntag, den 14. und 15. Juni 2014.

